

## **Trotz Schnee – der Bücherbus ist gekommen**

Die schwierigen Straßenverhältnisse bereiteten in dieser Woche auch den Mitarbeitern der Kreis- und Fahrbibliothek Hainichen so einige Probleme. Los ging es mit dem Freikratzen der Scheiben am Bus und der Beseitigung der Schneemassen auf dem Dach. Und dann begann die Tour in die Gemeinden der Region.

Verengte Straßen durch Schneeberge an den Straßenrändern, verschneite Stellplätze – das waren so die Probleme, mit denen der Bücherbusfahrer zu kämpfen hatte. Aber fast immer wurde eine Lösung gefunden. Die Bücher kamen pünktlich zum Leser. Und auch die Schüler und Auszubildenden, die Medien vorbestellt hatten, erhielten ihr Ausbildungsmaterial.

Manchmal musste natürlich auch die Schaufel zum Einsatz kommen, um für den Bus einen sicheren Stellplatz zu haben. In Höfchen wurde der Bus an einem anderen Platz abgestellt, da der ursprüngliche unter Schneemassen begraben war.

Lediglich die Haltestellen in Hermsdorf und in Schönborn-Dreiwerden konnten mit dem Bus nicht angefahren werden. Da blieb der Bücherbus an der nachfolgenden bzw. vorherigen Haltestelle diese Zeit zusätzlich stehen. Die Leser wurden durch Aushänge an den traditionellen Haltestellen – mit einem PKW konnten sie angefahren werden – informiert. Teilweise kam auch das Telefon zum Einsatz, um den Lesern die aktuellen Standorte des Busses zu sagen.

Und so haben die Leser auch in dieser Woche genügend Lektüre erhalten, um es sich in der warmen Stube mit einem Buch gemütlich machen zu können.

15.01.2010